

Die untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Amberg- Sulzbach sucht

Biberberater/innen im Ehrenamt

Werden sie Teil des Bayerischen Bibermanagements – Ziel dieses Bibermanagements ist es, einen günstigen Erhaltungszustand des Bibers zu erhalten und schadensbedingte Konflikte möglichst zu verhindern bzw. zu minimieren.

Es gibt vier Säulen des Managements, in dem der Biberberater in der ersten Säule zu finden ist. Dieses Management soll die Akzeptanz des Bibers bei den Betroffenen verbessern.

Die Aufgaben eines Biberberaters umfassen u. a.:

Information von Betroffenen über den Biber und seine Verhaltensweise

Beratung und Information in Konfliktbereichen über:

- Gefahrenquellen
- Schadensbilder
- Abhilfe- und Zugriffsmaßnahmen
- Fördermöglichkeiten
- Mitwirkung an ggf. erforderlichen Abhilfe- und Zugriffsmaßnahmen
- Mitwirkung bei der Abwicklung von Ausgleichzahlungen (Biberschadensfonds)

Die Aufgaben im Bibermanagement werden im Ehrenamt wahrgenommen; eine Aufwandsentschädigung mit Fahrtkostenerstattung wird von der unteren Naturschutzbehörde übernommen. Eine einwöchige Ausbildung an der Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) wird der Tätigkeit vorangestellt. Der Jagdschein ist erwünscht aber nicht Voraussetzung.

Interessierte Personen sollen sich bitte an Frau Judith Luber (Telefon: 09621/39-310 oder E-Mail: naturschutz@amberg-sulzbach.de) wenden.